

2798 A

einstimmig

Empfehlung

Anlage 2 zum Beschlussprotokoll Haupt 15/86 vom 9.2.05

des Unterausschusses „Haushaltskontrolle“
des Hauptausschusses
vom 4. Februar 2005

Vorgezogene erneute Auflage aus Anlass der Entlastung für 2002
hier: Nr. 3/2001 [T 74 - 84 (Rj. 2001)] Abs. 2
IT-Einsatz in der Berliner Verwaltung

Bericht SenInn - ZS C 2 Hö - vom 10.11.2004
rote Nr. 2798

Der Unterausschuss „Haushaltskontrolle“ empfiehlt dem Hauptausschuss, hierzu folgenden Beschluss zu fassen:

Der Hauptausschuss erwartet, dass der Senat bis zum 30. Juni 2005 die notwendigen Beschlüsse zur Vereinheitlichung der eingesetzten Software-Produkte (IT-Warenkorb) trifft.

Der Senat wird aufgefordert, vor Umsetzung der Beschlüsse bis zum 31. März 2005 die in der roten Nummer 2798 auf Seite 4 unter Buchstabe b beschriebene Mischlösung dahin gehend zu spezifizieren,

1. was er unter „betriebssystemnaher Software“ versteht,
2. wie eine Mischlösung einzusetzender Betriebssystemsoftware aussehen könnte und
3. wie er sich die Realisierung einer Mischlösung im Lichte der Grundsätze der Nr. 26 der Auflagenbeschlüsse 2004/2005 konkret vorstellt.

Bei dieser Beantwortung sind die positive Stellungnahme des Senats zu den Ergebnissen der vom Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg durchgeführten Studie zum Thema „Migration der bestehenden IT-Infrastruktur unter Berücksichtigung von OSS“ zu berücksichtigen und, sofern vorhanden, erste Erfahrungen darzustellen.

Berlin, den 4. Februar 2005

Der Vorsitzende des Unterausschusses
„Haushaltskontrolle“
des Hauptausschusses

Hoff

2619 A

Fortschreibungswünsche der Fraktion Bündnis90/Die Grünen zur roten Nummer 2619 – Expertenkommission Staatsaufgabenkritik

Der Senat wird gebeten, vertiefende Darstellungen zu folgenden Punkten vorzulegen::

Steuerung Verwaltungsreform

II.1. Das Leitbild der Stadt soll dem Parlament zu Beginn der Haushaltsberatungen 2006/07 vorgelegt werden. In der Vorlage sollen die sich aus dem Leitbild entwickelten Haushaltspolitischen Schwerpunktsetzungen erkennbar sein.

IV.2. Steuerung – Wiedereinführung der Fachaufsicht - Vorlage des Diskussionsergebnisses bis Ende April 2005

IV.15 Bezirksausstattung nach Planmengen – Vorlage eines Zeitplans zur weitgehenden Umstellung auf Planmengen zu den Haushaltsberatungen, Darstellungen aller Produkte die im Budget 06/07 auf Basis von Planmengen zugewiesen wurden sowie die angesetzten Berechnungsgrundlagen für diese Planmengen

Personal

V.5+6 dienstliche Beurteilungen und Vorgesetzte zu Führungskräften – Darlegung bisheriger Aktivitäten und Maßnahmen je Verwaltung und weitere Planung zu den Haushaltsberatungen (UA. Stellenwirtschaft)

V.8.+9. landesrechtliche Flexibilität im Beamtenrecht und Modernisierung der Tarifverträge – weiteres Vorgehen nach dem Scheitern der Föderalismuskommission , bzw. Umsetzung möglicher Ergebnisse der Tarifverhandlungen auf Bundesebene auf Berliner Ebene trotz des eigenen Berliner Tarifabschlusses zu den Haushaltsberatungen (UA. Stellenwirtschaft)

V.11+12. Dezentralisierung Personalverantwortung und strategische Funktionen im Personalmanagement – Umsetzungsbericht zu den Haushaltsberatungen (UA. Stellenwirtschaft)

V.13-15 . Personalvertretungsrecht Sachstandsbericht zu den Haushaltsberatungen (UA. Stellenwirtschaft)

Haushalt

IV.3. und IX 3+4. Fach- und Ressourcenverantwortung allgemein sowie und Globalsumme mit Ergebnisübertragung für den Personalhaushalt, gesonderte Fortschreibung Personalhaushalt, Umgang mit Lohnnebenkosten für Beamte Vorlage eines umsetzbaren Zeitplans zur Zusammenführung von Fach- und Ressourcenverantwortung und Globalsummen für die Fachverwaltungen bis Ende März 2005

IX.10. Einführung Voucher-Systeme in VHS und Musikschulen – Sachstandsbericht vor der Sommerpause

Bauende Bereiche

b.w.

XI.6. Den für 2005 geplanten internen Evaluierungsbericht bitte zur 1. Lesung Haushalts 2006 vorlegen.

Wirtschaft

XII. 6. Clearingstelle Kofinanzierung bitte zur ersten Lesung Sachstandsbericht

XII 1. Beweislastumkehr bei Beteiligungen zur 1. Lesung Zwischenergebnisse der Prüfungen

Soziales/Gesundheit

XIV Zwischenbericht der AG „solidarische Stadtentwicklung“ insb. zur Frage der ressortübergreifenden Zusammenarbeit in den Sozialräumen vor der Sommerpause

VX 7. Aufgabenrückverlagerung Umsetzungsplanung vor der Sommerpause vorlegen

VX 8. Zuständigkeit Lenkzeitüberschreitungüberwachung abgestimmten Bericht zwischen SenInn und SenGesSoz vor der Sommerpause

Justiz

XVII 5. Personalentwicklung Gerichtsmanager Sachstandsbericht zur 1 Lesung Haushalt (UA Stellenwirtschaft)

XVII 9. vollzugliches Arbeitswesen – Sachstandsbericht vor der Sommerpause

Verkehr

XVIII.6. Vorlage der Gesamtplanung zur 1 Lesung.

XVIII .7. Vorlage der Bestandsaufnahme oder Darstellung der bisherigen und geplanten organisatorischen Änderungen zur 1 Lesung (UA Stellenwirtschaft)

Jugend

XIX Subsidiarität bei ärztlichen und zahnärztlichen Untersuchungen – Sachstandsbericht zur 1 Lesung

XIX. 5 Anreizsystem Sozialraumorientierung
Vorlage eines Umsetzungsvorschlages bis zum 31.8.2005

Schule

XX.1. Facility Management Schulen – Sachstandsbericht vor der Sommerpause